Anschrift d. zuständigen Behörde (gem. Angaben in Nr. 1)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Anzeige einer geologischen Untersuchung / einer Grundwassererschließung

- 1 Art der Anzeige (s. Hinweise S. 4)
 - a) Anzeige und Zulassungsverfahren für Bohrungen, Brunnenschachtungen, Quellfassungen und sonstige Erdaufschlüsse gemäß § 49 Abs. 1 oder 2 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i. V. m. § 41 Abs. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG)
 - b) Bohrbeginnanzeige von Vorhaben aus a)
 - c) Anzeige sonstiger Bohrungen / einer geologischen Untersuchung gem. § 8 Geologiedatengesetz (GeoIDG)

Untere Wasserbeh	estehende Aktenzeichen Untere Wasserbehörde		Datum des Bescheids	
Geologischer Dien	st	Aktenzeichen	Datum des Bescheids	
Absende	r			
Bauherr	ausführendes Unternehmen (z. B. Bohrfirma)	betreuendes U	ntern. (z. B. IngBüro)	
Unternehmen / Na	me, Vorname	Telefon		
Straße, Hausnumr	ner	Fax		
PLZ	Ort	E-Mail		
Projekt /	Vorhaben			
Bezeichnung		geplanter Beginn	Abschluss	
Art und Zweck		Bemerkungen		
		-1		
Lage des	Vorhabens			
Straße, Hausnumr	ner	Flur	Flurstück	
PLZ	Gemeinde	Gemarkung		
Kreis	Art d. Koordinatenfindung	Nordwert	Ostwert	

im Falle mehrerer Aufschlüsse Koordinatenliste oder Lageplan beifügen

unbeabsichtigt (§ 49 Abs. 2 WHG)

Grundwasser-Wärmepumpe

Trinkwassergewinung Gartenbewässerung				Beregnung landwirtschaftl. Nutzflächen					
Brauchwassergewinnung GW-Messste			elle		Größe				
Wassergewi	nnung a	us Quelle	en				Grundwasse	erhaltung (Bauma	ßnahme)
Nutzung	ung privat Einfamilienhaus priva			Mehrfamilienhaus gewerblich		öffentl. Einrichtung			
Sondentyp					Anzahl		(Rohr-)Länge [m]	Durchmesser [mm]	Wandstärke [mm]
Sondenmaterial					Wärmeträ	igermedium	1	WGK	Volumen [l]
Heizleistung – Betrie	ebsstunden	[kW]					Kühlleistung – Betrie	 ebsstunden [kW]	l
Sondenkreislauf-Dru	ıcküberwad	chung		ja	nein		Frostwächter	ja	nein
Schutzvorkehrunger	n gegen Ve	runreinigun	g des Was	sers			L		
Kollektor-Einbautiefe [m]	Einbauflä	iche [m²]	tiefster Pur	ıkt u. GOK [m]	Bodensch	nichten unte	er tiefstem Punkt (Mäc	htigkeit, Kf-Wert)	
GW-Förderg. [l/s]	[m³/h]	[m³/d]	[m³/a]	Ruhewasse	 r-Absenkg. [n	n]	TempDiff. [°C]	Abkühlg. um [°C]	Abkühlg. auf [°C]
Einleitungsbauwerk	I f. GW-Wär	mepumpe	<u> </u>				sonstiges Einleitung	sbauwerk	
Wassergewinnung a	us Quellen	l					Art d. Wasserfassun	g	
6 Art / Umfa	ng der	Bohrun	gen / d	er geolo	ogische	n Unter	rsuchung		
Bohrverfahren, Aufse	_				Anzahl		D von - bis [mm]	Ausbau als GW-Wär	mepumpe
Ausbau bzw. Ringrau	ım (Verpres	ssmaterial)	(ggf. Ausba	auplan beifü	gen, Anl. 5	j)			
bis m u. GOK	Art				Material			D [mm]	Wandst. [mm]
Bohrspülung Zusam	mensetzun	ıg							WGK
Aufbereitung der Bo	hrspüluna					Entsoraur	ng des Spülmittels		
	-F						O :F		
									

Nutzung von Grundwasser / Nutzung oberflächennaher Geothermie

Kollektor

Grundwassererschließung geplant (§ 49 Abs. 1 WHG)

vertikale Erdwärmesonde

weitere Untersuchu	ıngen - Bohrlochmessungen		Analytik				
' Bauherr (sofern nicht identisc	h mit Ahsende	r) oder a	usführendes/be	treuen	des Unternehmen	
Bauherr	ausführendes Unterr		•			(z. B. IngBüro)	
Unternehmen / Nar				Telefon, Mobil		(a. ag. a)	
Straße, Hausnumm	nor			Fax			
Straise, Flaustiumin	ici			l ax			
PLZ Ort			E-Mail				
B Lage des	Vorhabens in Schutz	gebieten					
im Wasserschu	ıtzgebiet (WSG)	ja, Zone:		nein	S	onstige Gebiete	
im Heilquellens	schutzgebiet (HQSG)	ja, Zone:		nein	Naturschutzgebiet		
im geplanten W	/SG oder HQSG	ja, Zone:		nein		Altlast/Altablagerung	
im Überschwer	nmungsgebiet (ÜSG)	ja	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	nein	FFH-Gebiet		
	peauftragtes Unterne						
	es Unternehmen	betreuendes	Unternehm				
Unternehmen / Nar	ne, Vorname	Telefon		E-Mail			
PLZ Ort				Straße, Hausnr.			
I0 Qualifikat	ion des ausführende	n Unternehme	ns gemäl	ß DVGW			
W 120-1/W 120	0-2 ja	nein	Zei	rtifikat beigefügt	ja	nein	
11 Probenar	t/Probenaufbewahru	ng					
Probenart						Aufbewahrung bis (Datum)	
bei Unternehmen /	Name, Vorname	Telefon		E-Mail			
PLZ Ort			<u> </u>				
	ı des Bauherrn zur D			1			

a) nicht zum Zweck einer gewerblichen Nutzung durch den Bauherrn erhoben werden

Der Bauherr erklärt mit seiner Unterschrift, dass die Ergebnisse der Untersuchung

b) auf der Grundlage einer Bergbauberechtigung oder einer anderweitigen Genehmigung oder Anzeigepflicht zum Zweck der gewerblichen Nutzung durch den erhoben werden.

13 Sonstige wasserrechtliche Zulassungen

Es handelt sich um eine Tiefbohrung zum Zwecke der Wasserversorgung nach Anlage 1 Nr. 13.4 zum UVPG, da Grundwasser unterhalb der ersten undurchlässigen Schicht erschlossen wird. Die Unterlagen für die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 7 Abs. 1 UVPG sind für die Wasserbehörde beigefügt.

Für den Fall, dass das Vorhaben einer wasserrechtlichen Erlaubnis nach § 8 Abs. 1 i. V. m. § 9 WHG bedarf, wird diese hiermit bei der Wasserbehörde beantragt.

Für den Fall, dass das Vorhaben einer wasserrechtlichen Befreiung oder Genehmigung aufgrund der Lage in einem Wasser- oder Heilquellenschutzgebiet bedarf, wird diese hiermit bei der Wasserbehörde beantragt.

Soweit es sich bei dem Vorhaben um eine geothermische Anlage handelt, die wegen des Umgangs mit wassergefährdenden Stoffen auch den Bestimmungen der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) unterliegt, wird diese hiermit nach § 40 AwSV bei der Wasserbehörde angezeigt.

14 Verpflichtungserklärung

Der Bauherr und die ausführenden Unternehmen verpflichten sich mit ihrer Unterschrift, das Vorhaben in der angezeigten Weise durchzuführen und hierbei die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten, um mögliche negative Beeinträchtigungen der Gewässer zu vermeiden.

Firmenstempel	Ort, Datum, Unterschrift des Absenders
Firmenstempel	Ort, Datum, Unterschrift des Bauherrn

Hinweise zu 1a Art der Anzeige

- 1a zuständige Behörde: Im Regelfall untere Wasserbehörde der jeweiligen kreisfreien Stadt oder des Landkreises
 - Frist: drei Monate vor Beginn der Ausführung
 - Umfang: Formular einschließlich Anl. 1, Nr. 1–2.4, Anl. 2–7
- 1b zuständige Behörde: untere Wasserbehörde der jeweiligen Stadt oder des Landkreises
 - Frist: 14 Tage vor Beginn der Ausführung
- 1c zuständige Behörde: Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN)
 - Frist: 14 Tage vor Beginn der Ausführung
 - Umfang: Formular
- 1d zuständige Behörde: TLUBN und ggf. zusätzlich untere Wasserbehörde.

Die Anzeige gem. § 127 BBergG gegenüber dem TLUBN ersetzt nicht eine Anzeige gem. § 49 WHG i. V. m. § 41 ThürWG bei der zuständigen unteren Wasserbehörde!

- Frist: 14 Tage vor Beginn der Ausführung
- Umfang: Formular einschließlich Anl. 1-8

Beigefügte Anlagen zur Anzeige gem. § 127 BBergG und/oder § 49 WHG, § 41 ThürWG

- Anlage 1: zusätzliche Angaben gem. § 127 BBergG bzw. § 49 WHG, § 41 ThürWG
- Anlage 2: Auszug Top. Karte i. M. 1: 10.000 mit Standortangabe
- Anlage 3: Auszug d. Liegenschaftskarte mit Kennzeichnung d. betreffenden Grundstücks u. Ansatzpunkt der Bohrung
- Anlage 4: geol. / hydrogeol. Vorprofil, Gutachten zum Aufbau des Untergrundes mit Angaben zur Herkunft der Daten
- Anlage 5: Ausbauplan der Bohrung
- Anlage 6: Nachweis der Fachkunde des Bohrunternehmens (z. B. DVGW-Zertifikat)
- Anlage 7: Nachweis d. Grundstückeigentums / Zustimmung d. Grundstückseigentümers (soweit nicht identisch mit Bauherr)
- Anlage 8: Übersichtsplan zur Baustelleneinrichtung
- Anlage 9: Liste mit Nachweisdaten im Falle der Neubearbeitung öffentlich bereitgestellter Daten (§ 8 Nr. 6 GeolDG)
- sonstige Anlagen (z. B. vorliegende Entscheidungen anderer Fachbehörden zum angezeigten Bohrvorhaben)

Anlage 1 zur Anzeige einer geologischen Untersuchung / einer Grundwassererschließung zusätzliche Angaben gem.

§ 49 WHG / § 41 ThürWG (ausschließlich Punkte 1, 2.1–2.4) und/oder § 127 BBergG

1.1 Abstand zu nächstgelegenen	n Grundstück			
1.2 vorhandene Genehmigungen des Grundstückseigentümers	, Erlaubnisse, Zı	ustimmungen anderer l	Behörden o	der Planungsträger sowie
2. Angaben zur Durchführung	_			
2.1 Technische Angaben zur Boh Hersteller	iraniage	Тур		
Bauartzulassung oder CE-Kennzeichnung	Zugkraft	Installierte Leistung	Baujahr	Datum d. letzten Prüfung
2.2 Lagerung und Umgang mit w	assergefährdend	den Stoffen		'
Stoffbezeichnung			WGK	Menge
Lagerungsart (Behälter)				
2.3 Maßnahmen bei Aufgabe der	Bohrung (Siche	rung/Verwahrung des F	Bohrlochs)	
- I I I I I I I I I I I I I I I I I I I		. ang. vo. maniang acc	20111100110)	

2.5 Verzeichnis der wichtigsten Maschinen auf der Baustelle (z. B. Verdichter, Generatoren, Pumpen) mit Angabe der Bauartzulassung oder CE-Kennzeichnung				
2.6 Baustelleneinrichtung (übersichtlich	he Darstellung der Flächeninans	pruchnahme, Zu	ıfahrtswege, Anlage 6)	
2.7 Umgebungssituation und Maßnahn	nen zur Minimierung von Lärm u	nd Staub		
2.8 Abfallentsorgung				
2.9 Arbeitskräfteeinsatz Verantwortliche Person auf der Bohrstelle (Aufsicht na	ach §§ 58–62 BBergG) – Name		Bohrpersonal (Anzahl)	
2.10 Arbeitszeit (Wochentage, Stunden/	Tag)			
2.11 Brandschutzeinrichtung/-maßnahn	nen			
2.12 Baustellensicherheit und Arbeitsse	chutz			
Absperrmaßnahmen gegen unbefugten Zutritt				
wichtige betriebliche Anweisungen des Bohrunterneh	mens			
and the first day Andre the selection considering (a. D. VDC) days	Downfarrance leaft)			
zutreffende Arbeitsschutzvorschriften (z. B. VBG der l	Beruisgenossenschait)			
2.13 Dokumentation und Nachweisführ	una			
Bohrprotokoll	Bautagebuch	sonstige Unterlagen		
2.14 Beseitigung der Betriebseinrichtur	ngen, Maßnahmen zur Wiedernu	zbarmachung d	es Bohrplatzes	